



Fiktion ist im „Planspiel Börse 2012“ auf die Realität getroffen

Jens Eckhardt, Vorstandsmitglied der Stadtsparkasse Magdeburg, hat am Dienstag die Gewinner des „Planspiels Börse 2012“ ausgezeichnet. Den ersten Platz belegten Christian Hübner, Anne Reichelt und Max Nothnagel von der IGS Willy Brandt. Auf den 2. Platz kamen Leonhardt Redlich und Ludwig Jostes vom Ökumenischen Domgymnasium, und Tim Rasch, Vanessa Götz

und Alexander Thiebe vom Geschwister-Scholl-Gymnasium erreichten den dritten Platz. Den 1. Platz des AZUBI-Wettbewerbs „Nachhaltigkeitsertrag“ errangen Tobias Karbe, Claudia Kibbert, Sascha Dickner und Wolfram Meyer von der Sparkasse. Das Planspiel Börse ist ein Wirtschafts- und Börsenspiel der Deutschen Sparkassenorganisation für Schülerinnen und Schüler, Stu-

denten und Auszubildende in ganz Europa. In einer Mischung aus Fiktion und Realität wird mit einem fiktiven Startkapital von 50 000 Euro das Handeln an einer Wertpapierbörse simuliert. Begonnen hatte das zehn Wochen andauernde Planspiel Börse Anfang Oktober. Thema waren bei dem Wettbewerb nicht zuletzt nachhaltige Geldanlagen.

Foto: Uli Lücke